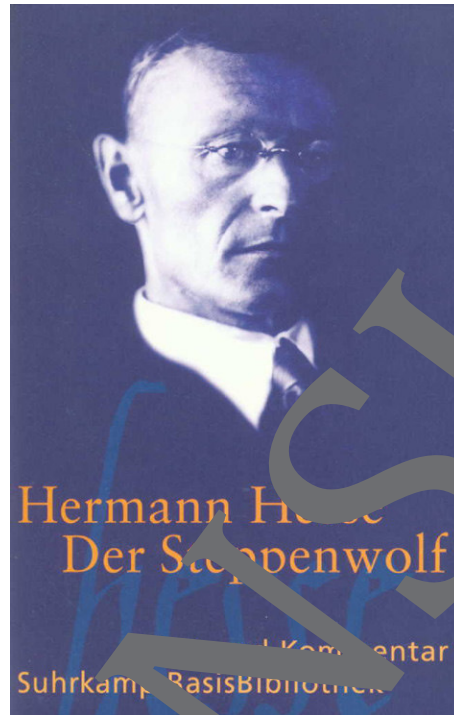


## Hermann Hesse: „Der Steppenwolf“

### Ein Roman nur für Verrückte und Jugendliche?

Dr. Christoph Kunz, Rastatt



Der Roman „Der Steppenwolf“ von Hermann Hesse erschien im Jahr 1927, als Hesse 50 Jahre alt wurde und sich in einer tiefen persönlichen Krise befand. Sicherlich hat sich diese persönliche Krise auch in seinem Roman niedergeschlagen. Der Roman ist aber mehr als nur die Auseinandersetzung mit den eigenen Erfahrungen und Begegnissen; der Roman reflektiert auch die Angst vor einem nahenden Umbruch, vielleicht gar Untergang, die damals weit verbreitet war, und er reflektiert das ebenfalls weit verbreitete Unbehagen gegenüber einer zunehmend technisierten und durchrationalisierten Welt.

Beide Aspekte, das Katastrophenbewusstsein und die Skepsis gegenüber einer hochtechnisierten und damit möglicherweise inhumanen Welt, eröffnen auch mehr als 100 Jahre nach dem Erscheinen des Romans immer noch Zugangsmöglichkeiten, die den Roman geradezu ganz aktuell und für heutige Schülerinnen und Schüler bedeutsam machen.

#### Das Wichtigste auf einen Blick

**Dauer:** 10 Stunden

#### Kompetenzen:

- den Roman „Der Steppenwolf“ von Hermann Hesse lesen, Leseindrücke festhalten und diese reflektieren
- mit dem „Traktat“ und zwei Episoden aus dem magischen Theater drei zentrale Passagen des Romans untersuchen
- den Roman in Bezug setzen zu seinem thematischen und zeitgeschichtlichen Umfeld
- Vorwürfe einer antidemokratischen bzw. gewaltverherrlichenden Ausrichtung des Romans prüfen
- die Rezeptionsgeschichte des Romans kennenlernen und eine eigene Position formulieren

## Materialübersicht

### 1./2. Stunde **Einstieg und Lektüre: Erwartungen des Lesers und Aufbau des Romans**

- M 1 (Ab) Wie Leser reagieren ...
- M 2 (Fo) Die drei Teile des Steppenwolfs – welche Textteile wir identifizieren können
- M 3 (Ab) Was uns der Herausgeber mitteilt – zum fiktiven Vorwort des fiktiven Herausgebers

### 3./4. Stunde **Leseindrücke verarbeiten und Beginn der Traktat-Analyse**

- M 4 (Ab) Der Steppenwolf – Anleitung zum Lesen
- M 5 (Tx) Innehalten – die Lektüre unterbrechen und sich selbst Rechenschaft ablegen
- M 6 (Ab) Leseindrücke „Steppenwolf“ – was ich interessant fand
- M 7 (Ab) Leseindrücke „Steppenwolf“ – was ich irritierend fand
- M 8 (Ab) Die Analyse des Traktats
- M 9 (Gd) Der Traktat – Musterfolien für die Analyse

### 5./6. Stunde **Das magische Theater – Sieg oder Niederlage des Steppenwolfs?**

- M 10 (Tx) Hochjagd auf Automobile – würde jeder mitmachen?
- M 11 (Tx) Die Tötung Hermine – was halten Sie vom Schluss?

### 7./8. Stunde **Rezeption und Wirkung – das geistige und zeitliche Umfeld des „Steppenwolf“**

- M 12 (Tx) Friedrich Nietzsche: Also sprach Zarathustra. Ein Buch für alle und keinen
- M 13 (Tx) Hermann Hesse – ein Antidemokrat?
- M 14 (Ab) Hermann Hesse und die Demokratie – Vorlage für die politische Verortung des Romans und des Autors
- M 15 (Tx) Wie (un)politisch und (anti)demokratisch ist Hermann Hesse?

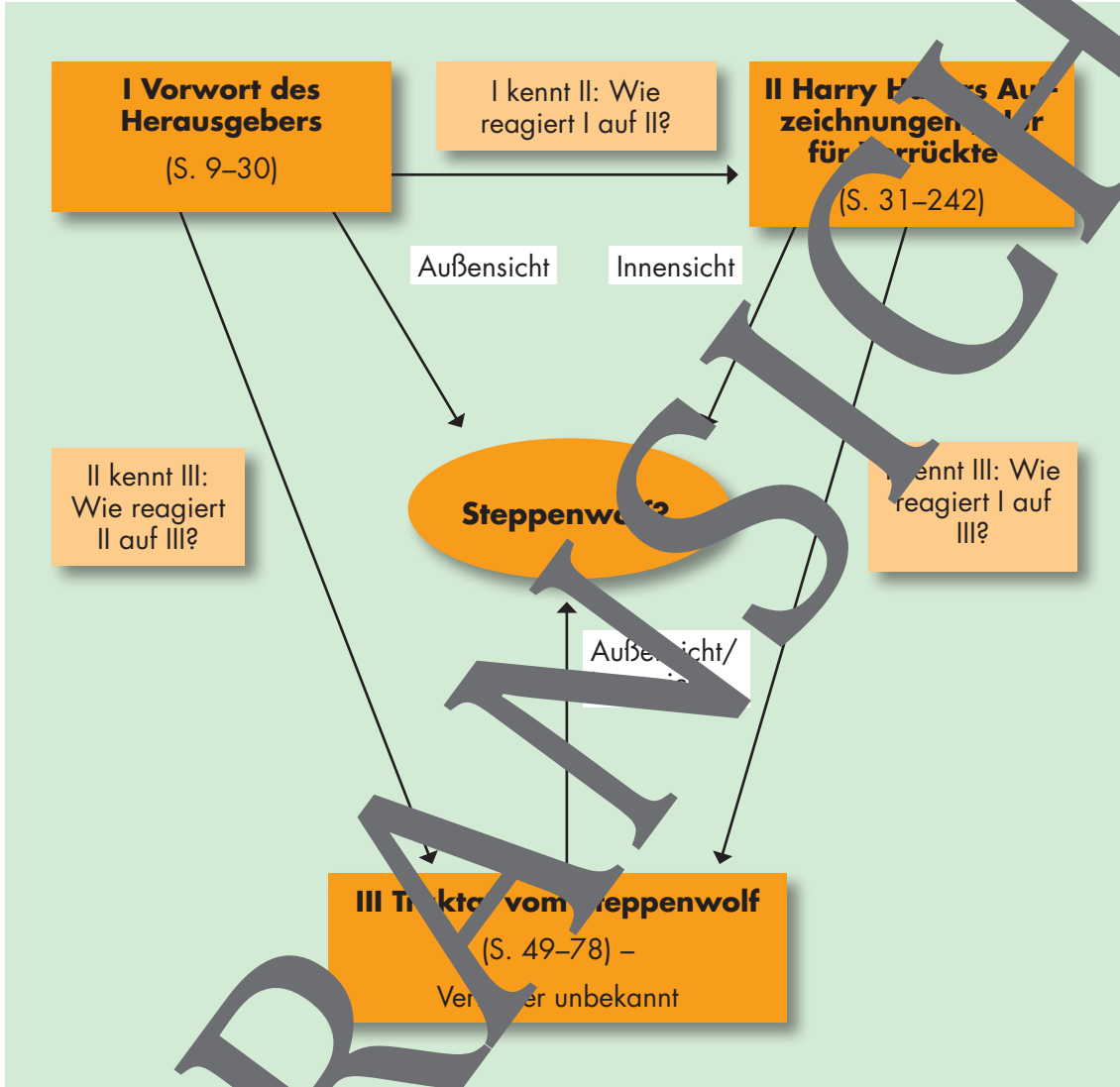
### 9./10. Stunde **Von der Analyse der Kritiken zur Formulierung der eigenen Position**

- M 16 (Tx) Stellung beziehen – drei Rezensionen als Ausgangsmaterial

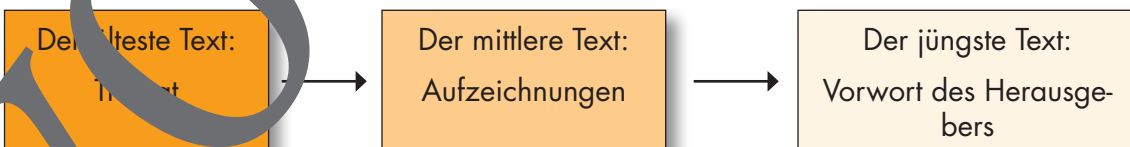
**Abkürzungen:** Ab = Arbeitsblatt; Fo = Farbfolie; Gd = grafische Darstellung; Tx = Text

## M 2

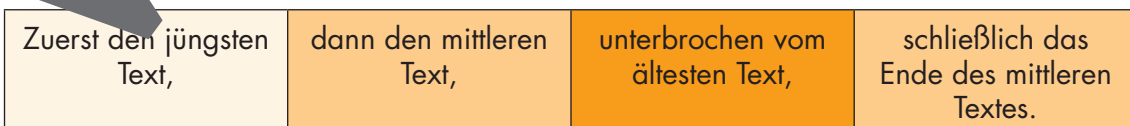
## Die drei Teile des Steppenwolfs – welche Textteile wir identifizieren können



### Wann die Texte (in der Fiktion) geschrieben wurden:



### Wie wir die Texte präsentiert bekommen und lesen:



**M 5****Innehalten – die Lektüre unterbrechen und sich selbst Rechenschaft ablegen**

Ab S. 185 befindet sich Harry Haller im sogenannten magischen Theater. Hier gibt es mehrere Angebote, für die er sich entscheiden kann. Sie finden sie nachfolgend aufgelistet.

**Aufgaben**

1. Unterbrechen Sie nun Ihre Lektüre, studieren Sie die Angebote und beantworten Sie dann die Fragen unten.
  - a) Was glauben Sie: Welche Station wird Haller aufsuchen?
  - b) Welche Station würde Sie interessieren?

Alle Mädchen sind dein! Einwurf eine Mark	Auf zum wilden Jagen! Hochjagd auf Automobile
Mutabor Verwandlung in beliebige Tiere und Pflanzen	Kamasutra Unterricht in der indischen Liebeskunst Kurs für Anfänger: 2 verschiedene Methoden der Liebesübung
Genussreicher Selbstmord! Du lachst dich kaputt!	Wollen Sie sich vergeistigen? Weisheit des Ostens
Untergang des Abendlandes Ermäßigte Preise. Noch immer unübertroffen	Inbegriff der Kunst Die Verwandlung von Zeit in Raum durch die Musik
Die machende Mäne Kabarett für Hammer	Einsiedlerspiele Vollwertiger Ersatz für jede Geselligkeit
Anleitung zum Aufbau der Persönlichkeit Erfolg garantiert	Wunder der Steppenwolfdressur
Man durch Liebe tötet	Letzte Tür, ohne Aufschrift

2. Lesen Sie nun den Text weiter: Welche Station besucht Harry Haller tatsächlich? Notieren Sie die Überschriften und überlegen Sie: Können Sie ein Muster, ein System oder eine Entwicklung ausmachen?

3. Decken sich Hallers Wünsche mit Ihren eigenen Wünschen?
4. Zum Abschluss: Wie interpretieren Sie die Vorgänge rund um das magische Theater?

## M 8

### Die Analyse des Traktats

Der Traktat besteht aus zwei Teilen: Der erste Teil geht bis S. 68, Z. 17, der zweite Teil beginnt ab S. 68, Z. 18. Im Folgenden sollen Sie den Traktat genau untersuchen.

#### Aufgaben

1. Lesen Sie zunächst die beiden Teile des Traktats und beantworten Sie dann folgende Fragen auf einem extra Blatt.

- Wie beginnt der erste Teil des Traktats? An welche Textgattung erinnert Sie dies?
- Wie endet der erste Teil?
- Wie beginnt der zweite Teil des Traktats? Untersuchen Sie, welchen Bezug dieser zweite Teil zum ersten Teil herstellt.

Tipp: Handelt es sich um a) Entsprechung, b) Steigerung, c) Widerspruch?

- Wie endet der zweite Teil des Traktats?
- Ziehen Sie ein Fazit: Wie stehen die beiden Teile des Traktats zueinander?
- Wer hat den Traktat überhaupt geschrieben?

Tipp: Es ist häufig die Rede von „Ich“ und „Du“. Was ist damit gemeint?

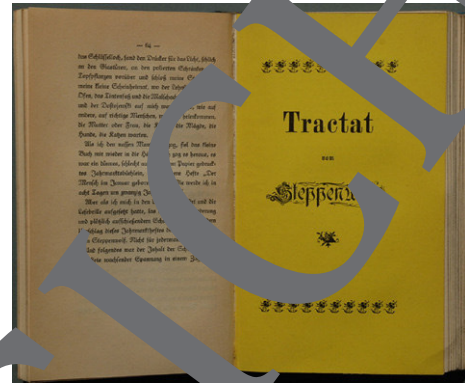
- Im Text ist von „Selbstmord“ und „Selbstmördern“ die Rede. Untersuchen Sie, wie der Traktat-Text diese Begriffe versteht.

Tipp: Unterscheiden Sie dabei zwei Varianten des „Selbstmordes“ und der „Selbstmörder“, eine herkömmliche und eine neue, die Hesse einführt.

- Im Text ist von „Individualität“ die Rede. Was ist damit gemeint? Wie wird sie gewertet?
- Welche Funktion spricht der Traktat dem Humor zu?

2. Im Folgenden finden Sie zwanzig Begriffe. Mit diesen Begriffen können Sie den Traktat (mit seinen zwei Teilen) analysieren und Ihre Analyse präsentieren. Erstellen Sie zwei Folien oder Plakate, in denen diese Begriffe vorkommen, und üben Sie gestützt darauf einen Kurzvortrag zum Traktat ein.

Geist	Natur	Wüstling	Göttliches
Träger	Humor	Selbstmord 1 (herkömmliches Verständnis)	Selbstmord 2 (neues Verständnis)
Wolfsmärchen	Scheinmensch	Zweiteilung/Dualismus	Vielheit
Wahrer Mensch	Bürger	Bestimmung	Sehnsucht
Gott	Natur	Vielheit/Viele Seelen	Hingabe des Ichs an Wandlung



Der Traktat im Roman „Der Steppenwolf“ in der Erstausgabe 1927, in der er als gesonderte Broschüre für eingeschoben war.

© Foto H.-P. Haack. CC 3.0

## Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



### Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über  
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch  
SSL-Verschlüsselung

**Mehr unter: [www.raabe.de](http://www.raabe.de)**